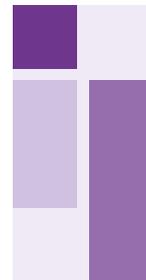
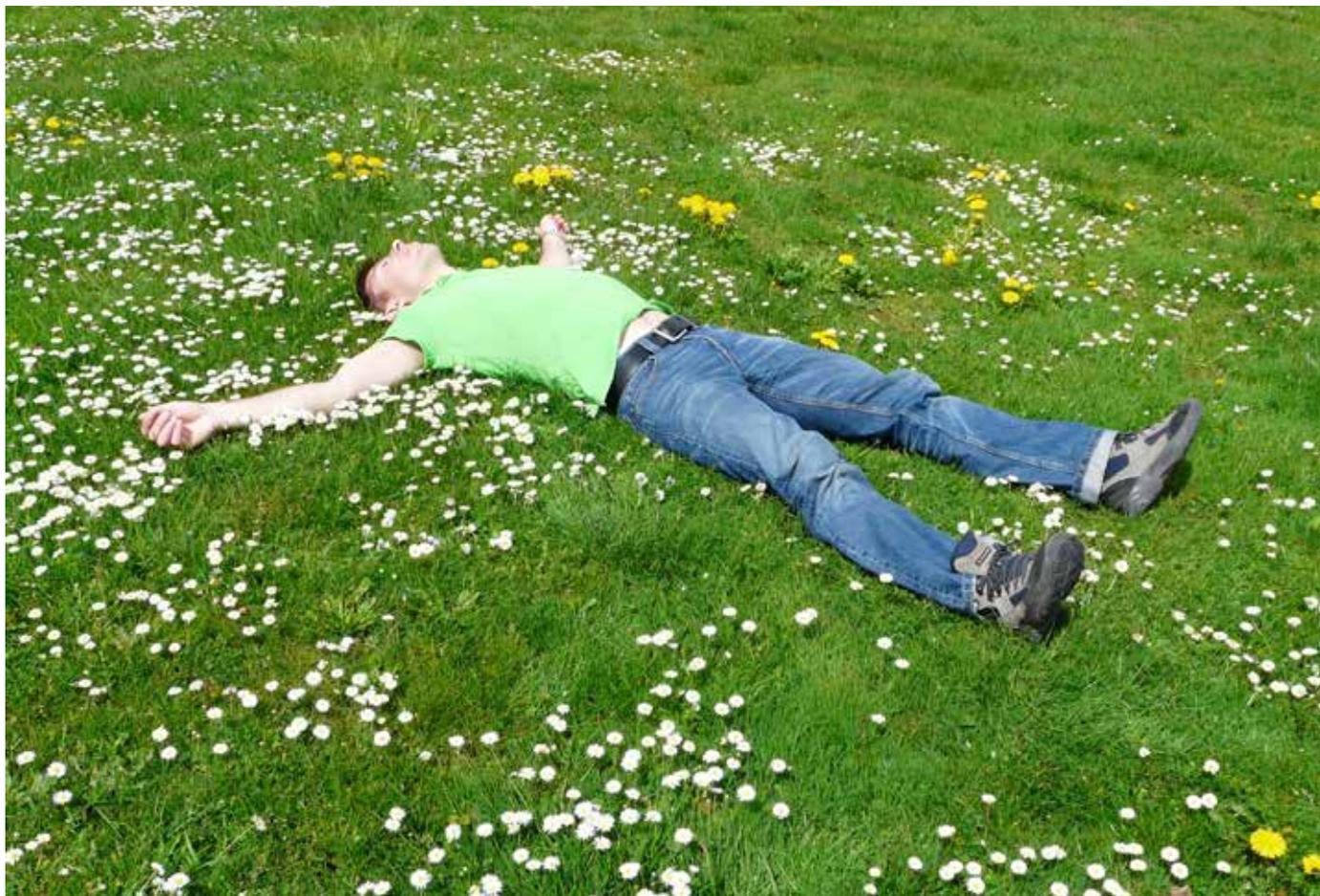


Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach



Gemeindebrief Mai 2023



Wie möcht' ich doch so gerne ...

Liebe Leserin, lieber Leser des Gemeindebriefs, liebe Gemeindeglieder,

*Komm, lieber Mai, und mache
die Bäume wieder grün,
und lass mir an dem Bache
die kleinen Veilchen blüh'n!
Wie möcht' ich doch so gerne
ein Veilchen wieder seh'n!
Ach, lieber Mai, wie gerne
einmal spazieren geh'n!*

Wie sehnsuchtsvoll klingen doch diese Worte aus Christian Adolph Overbecks Gedicht, welches besonders durch die Vertonung Wolfgang Amadeus Mozarts unter dem Titel „Sehnsucht nach dem Frühlinge“ große Bekanntheit erlangt hat. Und es ist eines von vielen Liedern und Gedichten, welche die Sehnsucht nach dem Mai zum Inhalt haben. Gleichzeitig gibt es offenbar

keinen anderen Monat, der in Menschen eine solche Sehnsucht nach ihm hervorruft.

Doch nicht nur der Mai weckt in uns solche Gefühle und bestimmte Bedürfnisse. Wieviel mehr sehnen wir uns nach einem Ort, an dem wir keine Sorgen haben, wo uns keine Ängste und Schmerzen einschränken und kein Gefühl der Trauer. Ein Ort, an dem wir einfach wunschlos glücklich sind. Das Reich Gottes, der Himmel, ist dieser Ort. So können wir es in der Offenbarung des Johannes lesen:

*Und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen,
und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch
Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.*
(Offenbarung 21,4)



Mit dieser Sehnsucht leben wir in dieser Welt – in einer Welt, in der gerade zur aktuellen Zeit die Ängste und Nöte uns immer wieder über den Kopf zu wachsen scheinen. Und je größer unsere Sorgen werden, desto größer wird auch unsere Sehnsucht nach dem Reich Gottes, ja nach Gott selbst. Eine Sehnsucht, die er selbst in uns hineingelegt hat. Eine Sehnsucht, die er selbst kennt – denn Gott sehnt sich genau so sehr nach uns. Und nur Gott kann diese unsere Sehnsucht wirklich stillen. Das meint Jesus, wenn er im Johannes-Evangelium sagt:

Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr durstig sein. Das Wasser, das ich ihm gebe, wird in ihm zu einer Quelle werden, die unaufhörlich fließt, bis ins ewige Leben.

(Johannes 4,14)

Erfüllung dieser Sehnsucht nach Gott und seinem Reich kann ich finden, indem ich mich in meinem Leben auf ihn hin ausrichte.

Dass Ihnen das gelingt und Gott auch Ihre Sehnsucht stillt, das wünscht Ihnen von Herzen

Ihre Diakonin
Eva-Maria Borries-Neunes



Gedanken auf dem Weg

Gedanken auf dem Weg heißt eine Reihe von Veranstaltungen, die in loser Folge stattfinden. Den zweiten Weg begehen wir am **Sonntag, 14. Mai, um 17 Uhr**. Treffpunkt ist am Parkplatz an der Kindertagesstätte Dombachknirpse am Eingang zum Dombachtal. Von dort aus starten wir zu Fuß auf einen Rundweg.

An einzelnen Stationen bedenken wir Texte, Gebete, Eindrücke und Impulse und denken über Stationen in unserem Leben nach. Wer begleitet uns? Was belastet uns? Wo kann ich etwas loswerden? Gibt es ein Ziel? Wo sind Irrwege? Aufbruch und Ankommen.

Einigermaßen gut zu Fuß sollte man für die fünf bis sechs Kilometer schon sein, doch ist der Weg kinderwagenfreundlich. Dieser geistliche Weg findet bei jedem Wetter statt. Achten Sie auf passende Kleidung und sorgen Sie für einen Schluck Wasser auf dem Weg.



Foto: Susanne Wolf

Gottesdienst im Grünen

Der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt findet in diesem Jahr in Dombach im Loch statt. Wir feiern zusammen mit der Kirchengemeinde Schalkhausen am **Donnerstag, 18. Mai, ab 10.30 Uhr** auf der Wiese am Dombachtalweg.

Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst vom Posaunenchor Schalkhausen.

Wegbeschreibung

- Mit dem Auto: Auf der Bundesstraße 14 von Ansbach kommend Richtung Feuchtwangen, nach etwa einem Kilometer links abbiegen nach Dombach im Loch.
Oder von Schalkhausen über Geisengrund zur Bundesstraße 14, an der Kreuzung Elpersdorf nach links Richtung Ansbach, dann nach etwa einem Kilometer rechts abbiegen nach Dombach im Loch.
In Dombach nach links zur Ortsmitte, dort sieht man dann schon die Wiese mit den aufgestellten Bänken.
- Zu Fuß oder mit dem Fahrrad: In Ansbach auf dem Radweg neben der Bundesstraße 14 Richtung Feuchtwangen, kurz nach der OMV-Tankstelle links in die Thomasstraße bis zum Kindergarten. Dort nach rechts auf dem unbefestigten Spazierweg bis nach Dombach.

Sühnekreuz im Dombachtal

Gottes Geist in alle Welt – Gott überwindet Barrieren

Der etwas andere Gottesdienst

Pfingstmontag, 29. Mai, 10.30 Uhr

Immer genau 50 Tage nach Ostern feiern wir Pfingsten, das Fest, das den Beginn unserer christlichen Kirche darstellt. Und zugleich das Fest, das uns zeigt, dass unser Gott Barrieren überwindet. Denn durch den Heiligen Geist, der an Pfingsten auf die Jünger herabgekommen ist, wird die Predigt des Petrus von allen Menschen, die diese hören, verstanden – ganz gleich, aus welchem Land sie kommen und welche Muttersprache sie haben. Durch Gottes Wort fühlen sich diese Menschen miteinander verbunden.

Doch der Geist Gottes bewirkt noch so viel mehr als eine Überwindung der sprachlichen Barrieren. Durch den Heiligen Geist erfahren Christinnen und Christen weltweit Ermutigung und Kraft, um ihren Weg zu erkennen und am Reich Gottes mitzubauen. So auch bei der Christoffel-Blindenmission (CBM), die sich als christliche Organisation für Menschen mit Behinderungen in den ärmsten Regionen der Welt einsetzt. Im nächsten etwas anderen Gottesdienst wollen wir hören und erleben, welche Barrieren durch die Arbeit der Christoffel-Blindenmission überwunden werden und wie auch wir helfen können, mit Gottes Geist über Grenzen zu gehen.



Wir laden Sie daher ganz herzlich ein, am Pfingstmontag in der Friedenskirche mit uns gemeinsam den etwas anderen Gottesdienst zu feiern. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Team des etwas anderen Gottesdienstes

Vorbereitungstreffen am 10. Mai

Sie haben Interesse, an diesem etwas anderen Gottesdienst an Pfingstmontag mitzuwirken, und würden auch gerne bei der Planung und Vorbereitung mitarbeiten? Dann sind Sie ganz herzlich willkommen im Gemeindesaal am Mittwoch, 10. Mai, um 19.30 Uhr! Wir freuen uns immer über neue ehrenamtliche Mitarbeitende, die sich in den etwas anderen Gottesdienst einbringen möchten.

Jesus nachfolgen – als Christen leben

Konfirmation 2023

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden zeigen in einem Gottesdienst zum Thema Frieden am **Sonntag, 7. Mai, um 10.30 Uhr**, dass sie mündige und sprachfähige Christinnen und Christen sind. Am Samstag, 6. Mai, ab 10.00 Uhr findet dafür eine Probe in der Friedenskirche statt.

Dann rückt das große Fest näher. **Am Freitag, den 19. Mai, um 17.00 Uhr** üben die jungen Leute den Einzug, das Aufstellen und das Verhalten bei der Segnung.

Am **Samstag, 20. Mai, um 16.45 Uhr** ist ein gemeinsamer Fototermin vor der Friedenskirche. Davor können Einzelbilder gemacht werden.

Um 17.00 Uhr beginnen die Feierlichkeiten der Konfirmation mit einem Beicht- und Abendmahl-gottesdienst. Innehalten, Einkehr, Besinnung und Vergebung schließen die Vorbereitungen ab und machen frei für das Fest. Zum Abendmahl sind alle eingeladen, die sich von Christus gerufen fühlen.

Am **Sonntag, 21. Mai, um 10.00 Uhr** feiern wir in einem Festgottesdienst mit der Band Strong Faith die Konfirmation. In diesem Gottesdienst bestätigen die jungen Christinnen und Christen die Versprechen, die Eltern und Paten einst bei ihrer Taufe gegeben haben. Sie erklären öffentlich ihren Willen, als Glieder der christlichen Gemeinde Jesus als ihrem Herrn in ihrem Leben nachfolgen zu wollen.



Am **Montag, 22. Mai, um 10.00 Uhr** kommen die Konfirmierten zu einem Nachtreffen im Gemeindehaus zusammen. Es beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück. Die Erlebnisse des vergangenen Festtages werden bedacht und ausgewertet. Dann tun wir noch etwas, um den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken.



Unsere Konfirmandinnen & Konfirmanden:

Mara Assum, Maria Barnowski,
Violetta Fabianek, Constanze Herold,
Arina Hovalkin, Amely Kastner,
Anna Schindler, Jule Wachter,
Hannah Wendel

Simon Boas, Lenny Fabian,
Nils Linde, Santino Menzel,
Raphael Trapp

Die Frikis

Freitag, 5. Mai, 16.00 Uhr

Geocaching

Mit Hilfe eines GPS-Gerätes begeben wir uns auf eine spannende Schatzsuche. Ob wir das wohl schaffen? Und was ist der Cache?

Ein Nachmittag voller Überraschungen erwartet Euch. Der Treffpunkt wird noch bekanntgegeben.



Freitag, 26. Mai, 16.00 Uhr

Waffeln für Leckermäulchen

Selbstgebacken schmecken sie am allerbesten, deshalb werkeln wir eifrig in der Küche der Friedenskirche.

Als Topping wählen wir zwischen Puderzucker, Schokocreme und Eis.



Der Frühling macht uns aktiv

Mit großer Freude begegnen wir dem Frühling. Zusammen mit ihm kommt die Lust und Begeisterung an der Bewegung. In unserem gut ausgestatteten Turnraum und in unserem Garten können wir sie so richtig ausleben.

Auf diesem Wege senden wir sportliche Grüße.

Ihr pädagogisches Team
vom Kindergarten Türkenstraße



Frühlingsbilder der Seele

Ein Nachmittag mit Gedichten, Balladen und Liedern

Dienstag, 23. Mai, 14.30 Uhr
im Gemeindesaal der Friedenskirche

Was in uns ist, können wir oft nicht in Worte fassen. Gedichte, Lieder und Balladen bringen es für uns auf den Punkt. Sie wecken Bilder der Seele in uns und geben ihnen Sprache.

Heilwig Anschütz (Piano) und Sigrid Wagner (Violine) bringen uns durch das Medium von Balladen, Liedern und Gedichten mit unserem Inneren in Kontakt. Wer mag, darf gerne sein Lieblingsgedicht mitbringen und es allen vortragen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Seniorentreffs der Friedenskirche.



Mai 2023

Dienstag, 2. Mai

15.30 Uhr Familien-Zeit
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 4. Mai

19.30 Uhr Workshop „Sprache wirkt“

Freitag, 5. Mai

16.00 Uhr Friekis

Samstag, 6. Mai

10.00 Uhr Konfi-Tag
18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation*

Sonntag, 7. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst (parallel dazu Kindergottesdienst)

Montag, 8. Mai

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Dienstag, 9. Mai

15.30 Uhr Familien-Zeit
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 10. Mai

19.30 Vorbereitung etwas anderer Gottesdienst

Donnerstag, 11. Mai

19.30 Uhr Workshop „Sprache wirkt“

Sonntag, 14. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem
Kirchenkaffe (parallel dazu Kindergottesdienst)
17.00 Uhr Andacht auf dem Weg

* Bitte vor der ersten Teilnahme Frau Zender kontaktieren (Telefon 0981 64726).

** Bitte unbedingt die Leitung oder das Pfarramt kontaktieren für aktuelle Informationen.

Montag, 15. Mai

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Dienstag, 16. Mai

15.30 Uhr Familien-Zeit
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 18. Mai – Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen (Dombach im Loch)

Samstag, 20. Mai

15.00 Uhr Meditation und Malen
17.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation*

Sonntag, 21. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation (parallel dazu Kindergottesdienst)

Montag, 22. Mai

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Dienstag, 23. Mai

14.30 Uhr Seniorenkreis
15.30 Uhr Familien-Zeit
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 24. Mai

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Freitag, 26. Mai

16.00 Uhr Friekis

Sonntag, 28. Mai – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel dazu Kindergottesdienst)

Montag, 29. Mai – Pfingstmontag

10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst

Dienstag, 30. Mai

19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Gruppen und Kreise

Angeleitete Schweigemediation

Brigitte Zender, Telefon 0981 64726

Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ

jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Die Friekis

Ansprechpartnerin: Sophia Leidel

Telefon 0151 56244240

E-Mail sophialeidel@googlemail.com

Eltern-Kind-Gruppe

Ansprechpartnerinnen: Eva-Maria Borries-Neunes und
Monika Goldbrich

Hauskreis Internationale Gemeinde

jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144

Meditation und Malen

Anmeldung erforderlich! Ansprechpartnerin: Gisela Feurer,
Telefon 09868 1001, E-Mail gisela@yellowcabcar.de und
Günter Klößinger, Telefon 09829 932550

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep

Satz und Layout: Dieter Stockert & Eva Mangels

Auflage: 1700 Exemplare

Nächster Redaktionsschluss: 10. Mai 2023

Gabekasse

Spendenkonto der Friedenskirche:

Sparkasse Ansbach

IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64

BIC BYLADEMIANS

Adressen

Pfarrer Jens Porep

Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Telefon Pfarramt 0981 61996

Diakonin Eva-Maria Borries-Neunes

Telefon 0981 46089-602

Pfarramtsbüro Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Bürozeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127

pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de

www.ansbach-friedenskirche.de

(Sekretärin Sonja Hessenauer)

Kirchenvorstand

Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996

Vertrauensfrau Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311

Vertreter Jürgen Herrmann, Telefon 0981 4606073

Kirchnerinnen Kerstin Herzog, Johanna Burger

Hausmeister Michael Bayer

Kindergarten Türkenstraße 38, 91522 Ansbach

(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

Kindertagesstätte „Dombachknirpse“

Thomasstraße 14, 91522 Ansbach

(Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

Seelsorge am Bezirksklinikum Ansbach

Pfarrerin Susanne Marquardt, Bezirksklinikum Ansbach

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach

Telefon 0981 4653-2470

Seelsorgebereitschaft der evangelischen Kirche
in Ansbach, Telefon 0981 9775555

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222